Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
# 1863

19.8.1863 (No. 226)

Visual Library

# Karlsruher Tagblatt.

**Nr. 226.** Mittwoch den 19. August **1863.**

## Bekanntmachungen.

Nr. 7969. Das Großh. Bad. Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die Ziehung derjenigen 50 Serien, welche die in der 71. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 2500 Loosnummern bezeichnen, wird

**Montag den 31. August 1863, Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1863.

**Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.**

Harrer.

---

Nr. 7959. Das Großh. Bad. Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden von 1840 gegen 50 fl.-Loose betreffend.

Die 27. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840, woran diejenigen 11,500 Loose Theil nehmen, welche in den Serienziehungen vom 2. Februar und 1. August d. J. planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird

**Dienstag den 1. September d. J., Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1863.

**Großh. Amortisationskasse.**

Harrer.

---

## Die Conscription für das Jahr 1864 betreffend.

Die Aufnahmsliste zur Conscription für das Jahr 1864 ist gefertigt und wird zu Jedermanns Einsicht und zur Vorbringung allenfallsiger Erinnerungen acht Tage lang, nämlich vom Donnerstag den 20. August 1863 bis einschließlich Donnerstag den 27. August 1863, von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 6 Uhr, auf diesseitiger Kanzlei aufgelegt, das Duplicat aber während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung wegen Unentbehrlichkeit nur innerhalb dieses Termins und zwar bei Vermeidung des Ausschlusses dahier angemeldet werden können, und daß diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen, und im Fall sie das Loos zum Dienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. Oktober 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 18. August 1863.

**Gemeinderath.**

Malsch. Dölling.

---

Die zwölfte Wanderversammlung deutscher Bienenwirthe findet am 1., 2. und 3. September dahier statt. Die Theilnahme Fremder an derselben wird eine bedeutende sein, weßhalb für nöthig erachtet wurde, Vorsorge für Beschaffung von Wohnungen auf 4 bis 5 Tage zu treffen. Hiezu veranlaßt durch das Präsidium dieser Versammlung, ersuchen wir die hiesigen Gastwirthe und Private, welche möblirte Zimmer auf die genannte Zeit zu vermiethen haben, dies unter Angabe der Preise sofort auf der Gemeinderathskanzlei anzeigen zu wollen.

Karlsruhe, den 17. August 1863.

**Gemeinderath.**

Malsch. Dölling.

---

## Geflügel-Ausstellung.

Wir bringen zur Kenntniß unserer hier wohnenden Mitglieder oder solcher, die Gegenstände zu der in Baden stattfindenden allgemeinen Ausstellung dahin absenden wollen, daß die Anmeldungslisten

auch dahier **bei Herrn Wilhelm Gutsch, Spitalstraße Nr. 48**, auf Verlangen unentgeldlich abgegeben werden und daß die Anmeldung auch dort wieder abgegeben werden kann. Letztere wird vor dem 24. August gewünscht.

**Der badische Verein für Geflügelzucht.**

## Fleisch-, Brod- und Viktualien-Lieferung.

Die Lieferung der für großh. Jäger-Bataillon nöthigen Lebensmittel nach dem jeweiligen täglichen Bedarfe soll für die Monate September bis einschließlich Dezember 1863 denjenigen in Accord gegeben werden, welche für die dem Verwendungszwecke entsprechend gute Qualität die niedersten Preise fordern werden.

Hierzu Lusttragende haben ihre Angebote, welche für das Fleisch und Brod den laufenden Preisen gegenüber zu stellen sind, unter Vorlage von Viktualien-Proben bis Mittwoch den 26. d. M. auf diesseitigem Bureau einzureichen, wo die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Für die Menagen des Bataillons sind in einem Jahre ungefähr erforderlich:

| | | |
|---|---|---|
| 300 | Centner | Mastochsenfleisch, |
| 7½ | „ | grünes und |
| 13 | „ | geräuchertes Schweinefleisch, |
| 48 | „ | halbweißes (Suppen-) Brod, |
| 26½ | „ | Butter, |
| 1 | „ | Schmalz, |
| 22 | „ | schwarzes Mehl, |
| 44 | „ | weißes Mehl (zweite Sorte), |
| 13 | „ | Nudeln, |
| 3½ | „ | Gerste, |
| 16¼ | Centner | Kernengries, |
| 8 | „ | Reis, |
| 3½ | „ | Sago, |
| 17½ | „ | gerollte Erbsen, |
| 9 | „ | Bohnen und |
| 7 | „ | Linsen. |

Karlsruhe, den 17. August 1863.

Verrechnung des Großh. Jäger-Bataillons.

## Umarbeitung von Roßhaar-Matratzen.

Höherer Weisung zufolge wird die Umarbeitung
von 68 Roßhaar-Matratzen und
35 Roßhaar-Polstern
an den Niederstfordernden im Soumissionswege begeben und werden die betreffenden Handwerksleute hiermit veranlaßt, die Bedingungen bei unterzeichneter Stelle einzusehen und ihre Angebote binnen 8 Tagen schriftlich anher einzureichen.

Karlsruhe, den 18. August 1863.

Militär-Hospital-Verwaltung.

## Holzversteigerung.

Aus großh. Hardtwald werden mit Borgfrist versteigert:

**Donnerstag den 20. d. M.,**
Abtheilung Schmales-Jagen,
4200 forlene Wellen, 4 Loose Schlagraum;

**Freitag den 21. d. M.,**
Abth. unterer Hundsbrunnen,
7600 forlene Wellen, 7 Loose Schlagraum;

**Samstag den 22. d. M.,**
Abth. Rintheimer Schläge,
10,600 forlene Wellen, 10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft am ersten Tag auf dem großen Exercierplatze am Knielinger Brückle, am zweiten Tag auf der Grabener Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg, am dritten Tag auf der Blankenlocher Allee an der Rintheimer Querallee, jedesmal Früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 14. August 1863.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.
v. Kleiser.

## Oehmdgrasversteigerung.

Der diesjährige Oehmdgraserwuchs der größern Grasplätze im Großh. Schloßgarten und auf dem Schloßplatze, circa 8 Morgen, werden **Montag den 24. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, in schicklichen Abtheilungen gegen Zahlung vor den Abfuhren versteigert werden.

Zusammenkunft im Großh. Schloßgarten beim Schloßthurme.

Karlsruhe, den 19. August 1863.

Großh. Garten-Inspektion.
Mayer.

**Mühlburg.**

## Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des dahier verlebten Dekans Rieger werden nächsten **Donnerstag den 20. d. M.** in seiner Wohnung dahier öffentlich versteigert:

Vormittags 9 Uhr anfangend:
Gold- und Silberwaaren, Bettwerk und Leinwand, Schreinwerk und sonstiger Hausrath;

Nachmittags 2 Uhr anfangend:
die Bibliothek, bestehend aus theologischen, philologischen, geschichtlichen und belletristischen Werken.

Mühlburg, den 14. August 1863.

Das Bürgermeisteramt.
Sutter.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 155 ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock mit 4 Zimmern, Küche ꝛc.; ebenso ein Logis im vierten Stock mit 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und sonstiger Zugehör, nebst einem kleinen Laden, für ein Handels- oder Chirurgen-Geschäft, zu vermiethen.

Stephanienstraße Nr. 28, in der Gärtnerei von J. E. Schmidt, ist auf den 23. Oktober eine Wohnung zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller ꝛc. nebst den übrigen Erfordernissen. Näheres im untern Stock zu erfragen.

Zähringerstraße Nr. 56 ist im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher **sogleich** oder auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermiethen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Wohnungen zu vermiethen.

In der Hirschstraße Nr. 2 b ist parterre eine neu hergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 Alkofen nebst Zugehör an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen durch das
öffentliche Geschäftsbureau von
**K. Schmitt**, Langestraße Nr. 147.

In einem noch neuen Hause an der Kriegsstraße ist der zweite Stock, bestehend in 8 Zimmern und einigen Mansarden nebst Stallung und Remise, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße Nr. 80.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ꝛc. in der Langenstraße ist auf den 23 Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 77.

Auf den 23 Oktober d. J. ist in der besten Stadtlage eine schöne geräumige Wohnung, bestehend aus 4 großen heizbaren Zimmern, 1 Alkof, 2 wohnlichen Mansarden, 1 großen Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen. Näheres bei Frau Wittwe Kölitz, Langestraße Nr. 175 b im Laden.

Eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 2 Mansarden ist sogleich oder auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen. Ein geräumiges Magazin mit Gefachen, sowie ein gewölbter Keller werden besonders abgegeben. Näheres Langestraße Nr. 50 eine Stiege hoch.

Auf 23. Oktober ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil am Waschhaus, an eine stille Familie zu vermiethen. Das Nähere Kronenstraße Nr. 62 im untern Stock.

### ☞ Mühlburg.

In der besten Lage der Hauptstraße, Nr. 173, sind zwei freundliche, auf die Straße gehende Dachlogis zu vermiethen: das eine besteht aus einem Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, einem großen gewölbten Keller, Stall und Holzremise, welches sehr geeignet wäre für einen Küfer oder Weinhändler, das andere aus einem Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Holzremise, beide können innerhalb drei Wochen bezogen werden. Zu erfragen bei Herrn Johann Hein, Schuhmachermeister in Mühlburg.

## Zimmer zu vermiethen.

In der ersten Allee hinter der Münze, zwischen dem Cadettenhaus und der Kunstschule, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im Hause daselbst bei Hofbedienter Stetter.

Hirschstraße Nr. 28 ist ein möblirtes Zimmer an zwei solide Herren auf 1. September zu vermiethen.

Herrenstraße Nr. 32 (am katholischen Kirchenplatz) im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermiethen.

## Zimmer zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 4, im Hinterhaus ebener Erde, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. September zu vermiethen; auch wird Kost dazugegeben.

In schönster Gegend der Langenstraße ist im zweiten Stock (Sommerseite) ein schön möblirtes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern bis 1. September an einen Herrn zu vermiethen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes unter Nr. 185.

Akademiestraße Nr. 29 sind parterre zwei unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, mit Holzplatz und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen im zweiten Stock.

Es sind zwei sehr schön möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. September zusammen oder auch nur eines zu vermiethen. Ebendaselbst ist auch noch ein kleines Zimmer billig zu vermiethen und eine **Kinderbettlade** zu verkaufen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 23 im dritten Stock.

Amalienstraße Nr. 37 sind im zweiten Stock **zwei sehr schöne Zimmer** mit oder ohne Möbel sogleich zu vermiethen.

## Wohnungsgesuch.

Eine hübsche Wohnung von 5 — 6 Zimmern wird auf den 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Adressen wollen gefälligst Stephanienstraße Nr. 49 im untern Stock abgegeben werden.

## Vermischte Nachrichten.

**[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches waschen und spinnen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterziebt, findet sogleich eine Stelle. Näheres Rüppurrerstraße Nr. 15.

[Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, die schon längere Zeit in Gasthöfen servirte und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf kommendes Ziel bei einer Privat Herrschaft placirt zu werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches nähen kann und in den weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen und könnte auf Michaeli eintreten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches fein weißnähen, bügeln und Kleider machen kann, wünscht als Zimmermädchen oder zu Kindern bei einer Herrschaft eine Stelle auf Michaeli zu erhalten. Zu erfragen im kath. Pfarrhaus, Eingang beim Ständehaus.

[Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, die nähen, bügeln und etwas kochen kann, auch gute Zeugnisse besitzt und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf Michaeli bei einer einzelnen Dame oder in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Kapital auszuleihen.

Es sind **4500 fl.** zusammen oder getheilt gegen doppelte Versicherung auf den 23. Oktober d. J. zu vergeben, und ist das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

## Stelleanträge.

Eine gebildete junge Dame, die im Stande ist, Unterricht in der deutschen Sprache zu ertheilen und sich in der französischen auszubilden wünscht, findet auf den 1. Oktober eine vortheilhafte Stellung in einem Institute in Frankreich. Nähere Auskunft innerer Zirkel Nr. 10 im zweiten Stock.

Herrenstraße Nr. 20 a wird ein fleißiger Mensch als Hausknecht gesucht.

## Stellegesuch.

Ein junger, solider, starker Mann sucht eine Stelle als Diener oder Hausknecht. Näheres Kronenstraße Nr. 52 im Hinterhaus.

## Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut waschen und schön bügeln kann, sucht sogleich Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 6 a im dritten Stock.

## Vermißte Bücher.

Bei Einforderung ausgeliehener Bücher an Schüler des Lyceums sind nicht zurückgegeben worden:

1) Wilhelm's Unterhaltungen aus der Naturgeschichte, 1. Bd. Insekten, mit color. Abbild.
2) Cuvier's Thierreich, 1. Bd.
3) Giebel, Lehrbuch der Zoologie. Kl. Ausgabe.

Bei dem Lyceumsdiener abzugeben.

## Verkaufsanzeige.

Eine Ladeneinrichtung, für ein Kurzwaarengeschäft geeignet, sowie einige Magazinschäfte, verschiedene Musterkoffer, eine Doppelleiter, mehrere große Fenster werden billigst verkauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Flügel zu vermiethen.

Ein nur wenig gespielter Stuttgarter Flügel mit 7 Oktaven und großem Tone ist sogleich zu vermiethen Näheres zu erfragen bei

**Alex. Frey,** Hofmusikalienhändler.

## Anzeige.

**Adlerstraße Nr. 16** werden **getragene Kleidungsstücke,** sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

**Benjamin Kahn.**

## Empfehlung.

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause und verspricht pünktliche und schnelle Bedienung. Näheres neue Waldstraße Nr. 46 im dritten Stock des Hintergebäudes.

## Privat-Bekanntmachungen.

## C. Arleth,

**Großherzoglicher Hoflieferant,**

empfiehlt den frisch angekommenen **Edamer-Käs, Fromage de Brie, de Neufchâtel** (Bondons), **de Rocquefort, Münsterkäs** in Schachteln, alten **Parmesan-,** vorzüglichen **Chester-, feinsten Emmenthaler-** (Schweizer-), grünen **Kräuter-**Käs und besten **Limburger-** (Backstein-) Käs ꝛc.

## Paquet-Stärke

in der bekannt vorzüglichen Qualität empfiehlt in 1/1 und 1/2 Pfund-Paqueten

**C. Däschner.**

## Westph. Schinken,

Göttinger und Braunschweiger Salami-Würste, Champignons, Perrigord-Trüffel ꝛc, Orangen und Citronen, Muskat-Datteln ꝛc. empfiehlt

**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

## C. Arleth,

**großherzoglicher Hoflieferant,**

empfiehlt delikate

— holl. **milchner Häringe** —

(in 1/8 und 1/16 Tönnchen billig),

sowie frischen **Kaviar,** marin. **Aal** in Gelée, **Bricken,** frische **Sardines** in Oel, russ. mar. Sardellen, frische franz. Sardellen, ger. **Rheinlachs, westph. Schinken, Schinkenroulade** und feine **Würste** ꝛc.,

auch feines **Münchener** Bier in Flaschen (in Original-Faß billiger),

vorzügliches **Rothhaus-Lagerbier,**

— **ächt engl. Ale-** und **Porterbier** —

frisches ächt engl. **Senfmehl** in 1/2 und 1/1 Pfund-Blasen.

## Münchner Spatenbräu

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**C. Däschner.**

## THEE,

vorzüglicher Qualität und sehr billig, als:

| | | | |
|---|---|---|---|
| feinsten | **Souchong,** | per Pfund | 1 fl. 24 kr. |
| „ | **Imperial,** | „ „ | 2 fl 30 kr. |
| „ | **Haysankin,** | „ „ | 1 fl. 45 kr. |
| „ | **Haysan.** | „ „ | 2 fl. — kr. |
| „ | **Pecco** mit Blüthen, | „ | 2 fl. 42 kr. |

empfehle ich bestens.

**Louis Steurer,** am Spitalplatz.

## Sehr schöne Wicken

empfiehlt

**Robert Vogel,**
Mehl- und Viktualienhandlung,
Querstraße Nr. 26.

## Orangen und Citronen,

en gros & en détail, bei

**C. Däschner.**

---

## Dr. Hufeland's aromatischer Augen-Schnupftabak.

Vielen Nachfragen zu genügen, beeile ich mich anzuzeigen, daß so eben wieder eine frische Sendung dieses ausgezeichneten Tabaks eingetroffen ist, und empfehle ich solchen Allen, welche an schwachen und kranken Augen leiden, bestens.

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

Verkaufs-Depot hat hier noch:
Herr **Franz Schäffer**, Eck der kleinen Herren- und Amalienstraße.

---

## Crinolinen, überzogene, mit Schleppe

und in gewöhnlicher Form bei

**Ferdinand Strauß,**
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

---

## Thomson's Krinolinen,

in neuester Façon, sind eingetroffen zu 6, 8, 10, 12, 14 bis zu 30 Reifen und zu den billigsten Preisen bei

**C. W. Schmidt,**
Waltstraße Nr. 17.

---

## Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich (Sommer und Winter) im Auskochen bei großen Diners und Soupers, Bällen und Kränzchen, sowie auch im Hause selbst auf Bestellung kalte und warme Platten einzeln oder mehrere verabreicht werden.

**Ferd. Biebelheimer**, Pastetenbäcker,
Langestraße Nr. 58.

---

## Gefrorenes

täglich in verschiedenen Sorten portionenweise in und außer dem Hause, wie in allen möglichen gestürzten Formen, vorzüglichste Torten, Kuchen, Tafeldessert, reichste Auswahl Theebackwerk ꝛc. ꝛc.

Rohes Eis und süßer Schlagrahm wird zu jeder Zeit verabreicht bei

**Th. Compter**, Conditor.

---

## Fruchtbranntwein

à 18 kr. per Maas

von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, von ausgezeichneter Qualität und welcher sich vorzüglich zum Ansetzen von Früchten eignet, Zwetschgen-, Kirschen-, Heidelbeer- und Himbeergeist, Treberbranntwein, besten Weinessig, Stampfmelis und Gewürze aller Art empfiehlt

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

---

## Wollspitzen und Wolleinsatz

zum Besatz von Kleidern empfiehlt

**Ferdinand Strauß,**
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

---

## Thee,

ächt chinesischer, in den bekannten feinen Sorten bei

**Moritz Kahn,**
Adlerstraße,
neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg.

---

## Anzeige.

In der **Conditorei** von **Friedrich Gerwig**, Eck der Lamm- und Zähringerstraße, sind täglich frisch zu haben: verschiedene **Obstkuchen**, **Torten** und **Dessert**. Ferner erlaube ich mir zu empfehlen: **Bertha-Törtchen, Alians-Schnitten, Vanille-Törtchen, Holländisches Brod, Amsterdamer-Schnitten** und **Samuel-Schnitten**, sowie verschiedene feine **Bonbons** nebst einer großen Auswahl der verschiedensten **Liqueurs**.

---

## Pflanzen-Dekorationen,

sowohl bei festlichen Anlässen, als auch bei Ausstellung von Leichen ꝛc. sehr passend, übernimmt zu jeder Jahreszeit die Gärtnerei von

**Carl Männing.**

---

## Pariser Stiefellack (Cirage vernis)

zum Lackiren des Wichs- und Lackleders in vorzüglicher Qualität bei

**Conradin Haagel,**
Großh. Hoflieferant.

---

## Neue holl. Vollhäringe und Sardellen,

feinsten saftigen **Emmenthaler-** und guten **Backsteinkäs**, letztern bei Abnahme ganzer Kisten zu 20 fl. per Centner, bei

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

---

## Weinverkauf.

Aus meinem Patentkeller verkaufe ich Oberländer Tischweine à 16, 18, 20, 24 kr., sowie auch Affenthaler à 48 kr. die Maas in gesetzlichem Quantum.

**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

---

## Leopold Weiß

empfiehlt aus seinem Patentkeller, Langestraße Nr. 87, reine Oberländer Weine à 15, 16, 18, 20 und 24 kr. per Maas nebst feinern Sorten.

## Anzeige.

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß bei mir Mittwoch Abend 6 Uhr gute frische **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben sind.

**Franz Doll**, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

## Metzelsuppe mit neuem Sauerkraut.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** sind heute Abend frische hausgemachte Würste, sowie auch Schweinsknöcheln mit neuem Sauerkraut zu haben.

## Lebewohl!

Allen Denen, von welchen ich mich bei meiner Abreise nach Amerika nicht mehr persönlich verabschieden konnte, sage ich auf diesem Wege ein herzliches Lebewohl, und hoffe, dort den Frieden zu finden, den ich zu Hause vergebens suchte.

Karlsruhe, den 18. August 1863.

**Marie Strobel.**

# Sommer-Theater
## in Mühlburg.

Heute, Mittwoch den 19. August:

**Der Ober-Hof-Pauken- und Trompeten-Inspektor.**

Lustspiel in zwei Akten, von Kotbeuv.

Hierauf:

**Der Millionär.**

Lustspiel in einem Akte, von Ungenannt.

Anfang 8 Uhr. — Kasseeröffnung ½8 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

**Aug. Cassel.**

## Liederhalle.

Donnerstag den 20. August, Abends 8½ Uhr, Besprechung wegen Betheiligung bei dem am 6. September in Offenburg stattfindenden „Ortenauer Sängerfeste".

## Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

## Danksagung.

Durch die verehrliche Redaktion des Karlsruher Tagblattes sind dem unterzeichneten Pfarramt für den verunglückten Tüncher Karl Schneider von Welschneureuth 154 fl. 40 kr. übermittelt worden.

Indem wir hiermit den Empfang derselben bescheinigen, ergreifen wir die Gelegenheit, um den edeln Gebern, namentlich auch den Herren Tünchermeistern, die ihre Theilnahme auf so schöne Weise bezeugt haben, sowie der verehrlichen Redaktion, die so bereitwillig sich der Mühe der Sammlung und Uebermittelung unterzogen hat, in unserm und des verunglückten Namen den herzlichsten Dank zu sagen und Gottes reichsten Segen dafür zu wünschen.

Welschneureuth, 17. August 1863.

**Das ev.-prot. Pfarramt.**
G. Hecht.

## Rheinwasserwärme

den 18. August 19½ Grad.

## Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 19. August: **Theater in Baden. Fidelio.** Große Oper in 2 Akten, von L. v. Beethoven.

Donnerstag den 20. Aug. III. Quart. 75. Abonnementsvorstellung. **Eine Parthie Piquet.** Lustspiel in einem Akt, von Fournier und Meyer. Hierauf: **Gegenüber.** Lustspiel in 3 Akten, von Roderich Benedix.

## Karlsruher Rheinbahn.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Carlsruhe | Bahnhof | Abg. $6^{5}$, $10^{35}$ Morgens, $2^{35}$, 5 | — Nachm. |
| | Mühlb. Thor | „ $6^{13}$, $10^{43}$ „ $2^{45}$, $5^{10}$, 7 | „ |

Maxau Abg. $7^{45}$ Morgens, $12^{15}$, 4 Nachm., $6^{30}$, $8^{30}$ Abends.

## Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 18. August | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|---|---|---|---|---|
| 6 U. Morg. | + 11 | 27" 9''' | Südwest | hell |
| 12 „ Mitt. | + 19 | 27" 10''' | West | „ |
| 6 „ Abds. | + 17 | 27" 10''' | „ | umwölkt |

**Gestorben:**

16. Aug. Martha, alt 2 Jahre 4 Monate 28 Tage, Vater Würzburger, Schreiner
17. „ Ludwig, alt 2 Jahre 1 Monat 17 Tage, Vater Fubelet, Kunstreiter aus Braunschweig.
18. „ Alois Baumgärtner, Taglöhner, ein Ehemann, alt 72 Jahre.

# Sprungherde (Sparherde)
## für Steinkohlen- und Holzfeuerung

(transportabel zum Gebrauch fertig)

ist die erwartete Sendung eingetroffen. Zur gefälligen Ansicht ladet höflichst ein

**Franz Perrin, Sohn,**
vor dem Mühlburgerthor.

# C. Heilig's Steindruckerei

befindet sich von heute an **Akademiestraße Nr. 33,** zweiter Stock, und empfiehlt sich zur Anfertigung des stets Neuesten sämmtlicher Fächer der Lithographie in der einfachsten bis zur künstlichen Ausführung, zu billigsten Preisen.

---

Wir bitten das geehrte Publikum, genau auf unsere Firma zu achten.

Von dem wegen seiner außerordentlichen Güte wohlbekannten

## ächt meliorirten weißen Brust-Syrup,

welcher von der Königlichen Regierung zu Breslau und von dem betreffenden Königlichen Ministerium zum Verkauf gestattet und dessen Fabrikation unter spezieller Leitung des approbirten W. und Communal-Arztes Herrn G. Riller geschieht, haben wir

Herrn **Conradin Haagel,** Großh. Hoflieferant in Karlsruhe, Lager übergeben.

**H. Leopold & Comp. in Breslau.**

Vor Flaschen ohne unser Siegel und ohne unsere Firma **H. Leopold & Cie.** warnen wir besonders.

---

# Champagner.

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** bringe ich das hiesige Lager meines Hauses

## Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Patentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des **Königs von Preußen,** der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer Höfe,

in empfehlende Erinnerung, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Bouteillen** bei Herrn **C. Arleth,** Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

## Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge feiner Rhein-, Mosel-, spanischer und italienischer Weine u. s. w. und können auch Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Looser,**
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße Nr. 3.

---

# Champagner.

Bei Gelegenheit der bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** erlaube ich mir, die **Champagner-Weine** des Herrn

## Saturnin Irroy in Mareuil s./Ay,

von denen ich **Sillery, Verzenay, Bouzy, Carte blanche, Impérial** und **Tresor-Bouzy** in Körben von 12, 25, 30 und 50 Flaschen auf Lager habe, meinen geehrten Abnehmern bestens zu empfehlen. Zur Bequemlichkeit derselben werden einzelne Flaschen bei mir abgegeben.

**C. Däschner.**

# Grüner Hof.

Heute, Mittwoch den 19. August,

## Grosses Extra-Concert

mit brillantem Feuerwerk und bengalischer Beleuchtung
vom hiesigen Streichorchester.

**Anfang halb 8 Uhr. — Eintrittspreis 12 kr.**

**C. Boas**, Musikdirektor.

---

## Karlsruher Wochenschau.

**Mittwoch den 19. August:**

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Bildhauerei:

Ein Discuswerfer, eine Venus, Gypsabgüsse nach den Statuen aus dem brittischen Museum. — Cupido, Gypsabguß nach dem Original von Michel Angelo aus dem südlichen Kensington-Museum in London. (Privateigenthum Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich). — Büste des Julius Cäsar, aus dem brittischen Museum.

Photographien:

Wilhelm v. Kaulbach's kunstgeschichtliche Wandgemälde an der neuen Pinakothek zu München, von Albert in München. (Fortsetzung). — Original-Photographie nach Rafael's Wandgemälde in der Farnesina. — Leben der Psyche. — Galathea.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten", beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriediener zu haben.

**Großh. Fasanerie**, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

**Theater in Baden:**

„Fidelio", große Oper in 2 Akten, von L. v. Beethoven.

**Donnerstag den 20.:**

**Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Hoftheater:** „Eine Parthie Piquet", Lustspiel in einem Akt, von Fournier und Meyer. Hierauf: „Gegenüber", Lustspiel in 3 Akten, von Roderich Benedix.

**Freitag den 21.:**

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

**Sonntag den 23.:**

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

---

## Karlsruher Kunstverein.

**Immerwährende Ausstellung neuer Gemälde z. Z. im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes.**

Ausgestellt wie am Mittwoch den 12 dieses. Neu zugegangen von auswärtigen Künstlern 5 Oelgemälde, und zwar: Landschaften von Bürkel in München, A. Kappis in München. Großes **biblisches Gemälde von Plockhorst** in Berlin. Genrebilder von Piris in München. Die Büsten J. J. K. K. H. H. des Großherzogs und der Großherzogin von Baden, von Bildhauer Moest.

**Täglich** von 11 bis 1 Uhr Morgens, am Sonntag auch von 2 bis 5 Uhr Nachmittags.

Eintritt für **Vereinsmitglieder** frei, für **Nichtmitglieder** 12 kr., Sonntag Nachmittags nur 6 kr.

---

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Battenbach, Kfm. v. Finsterwalde. Leger, Fabr. v. Oldenburg. Sehring, Priv. v. Kannstadt.

**Deutscher Hof.** Kern, Kfm. v. Bühl. Weil, Kfm. v. Baden.

**Erbprinzen.** Ungerer, Kfm. v. Mannheim Schmidt, Kfm. v. Schwelm. Mengen, Kaufm. von Viersen. Lecles, Kfm. v. Stuttgart. Stadtmann, Senator m. Tochter von Diersburg. Schmidt, Bürgermstr u. Horlocker v. Pforzheim.

**Geist.** Lemberg, Kfm. v. Blumberg. Herrmann, Fabr. v. Pforzheim.

**Goldener Adler.** Herrbeg, Kfm. v. Ulm. Schwalb, Kaufm. von Offenbach. Widtmer, Part. von Gondelsheim. Nepomuk Schwarz, Amtsaktuar v. Ettenheim.

**Goldener Hirsch.** Roth, Kfm. v. Herrheim.

**Goldener Ochse.** Lang, Fabr. v. Bretten. Stepfan, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kaufm. v. Hannover. May, Kfm. v. Heidelberg. Kapsmann, Ingenieur v. Obsheim.

**Grüner Hof.** Neumeier, Kfm v Osnabrück. Rechtenbach, Part. v. Bonn. Müller, Fabr. v. Coblenz. Springer, Kfm. v Nürnberg. von Jermelow, russ. Oberst v. Moskau.

**Hôtel Große.** Nettekaven, Rent. m. Tochter v. Bonn. Davillier, Rent. m. Frau v. Paris. v. Kilian, Rent. von Waldshut. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Menscheufen und Meißner, Kfl v. Berlin. Ropper, Kaufm. v. Cöln. Löb, Kfm. v. Elberfeld. Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt. Gaag, Kfm. v. Mannheim. Lichten, Kfm. v. Neuwied.

**Pariser Hof.** Heunich, Part. v. Chicago. Lamarsche, Kfm. v. Stuttgart. Beisade, Kfm. v. Montpellier.

**Römischer Kaiser.** Homburg, Kaufm. von Bremen. Lohner, Gutsbes. v. Lyon. Kagner, Rent. v. Berlin. Leonad, Rent. v. Marseille. Kaufmann, Pfarrer m. Fam. v. Halle.

**Rothes Haus.** Ellermann, Kfm. v. Prag. Kritzling, Rent. v. Mainz. Fetsche, Rent. von München. Falkerri, Rent. v. Nürnberg. Zwickert, Rent. v. Offenbach. Mohrsfelt, Kfm. v. Wien. Dr. Wellinger v. Kopenhagen.

**Stadt Lahr.** Frau Weis v. Straßburg. Billigheimer, Kfm. v. Adelsheim. Hallama, Kfm. v. Mannheim.

**Weißer Bär.** Lohnlak, Forstpraktikant von Engen. Frau Ries m. Tochter v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Wien. Leger, Kfm. v. Magdeburg Erbermüller, Müller v Scharbach.

---

**Wochengottesdienst — Donnerstag 20. August. Kleine Kirche**, Vorm. 8 Uhr: Hr. Vikarius Helbing.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.